

# Die steuerliche Behandlung einer grenzüberschreitenden Verschmelzung von Kapitalgesellschaften innerhalb der EU

Zugleich Diss. Universität Siegen 2007

Bearbeitet von  
Jörg Thomas

1. Auflage 2007. Taschenbuch. XLIV, 352 S. Paperback

ISBN 978 3 89936 639 6

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 558 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Unternehmensrecht > Unternehmen und Steuern, Investitionszulage](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Jörg Thomas

## Die steuerliche Behandlung einer grenzüberschreitenden Verschmelzung von Kapitalgesellschaften innerhalb der EU

Reihe „**Steuer, Wirtschaft und Recht**“, Band 283

Herausgegeben von vBP StB Prof. Dr. Johannes Georg Bischoff, Wuppertal, Dr. Alfred Kellermann, Vorsitzender Richter am BGH (a. D.), Karlsruhe, Prof. (em.) Dr. Günter Sieben, Köln, und WP StB Prof. Dr. Norbert Herzig, Köln

Lohmar – Köln 2007, 396 Seiten

ISBN 978-3-89936-639-6

€ 56,- (D) ♦ € 57,80 (A) ♦ sFr 93,-

**JOSEF EUL VERLAG GmbH**  
Fachbuchverlag für  
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6  
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6  
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

[www.eul-verlag.de](http://www.eul-verlag.de)  
[info@eul-verlag.de](mailto:info@eul-verlag.de)

Die Verschmelzung ist ein Instrument mit dem unternehmerische Aktivitäten optimal strukturiert werden können. Diese intensivste Form von Unternehmenszusammenschlüssen stellt insbesondere an das Gesellschafts- und Steuerrecht hohe Anforderungen. Gegenstand der vorliegenden Arbeit ist die Untersuchung, inwiefern eine Verschmelzung über die Grenze unter Berührung der Rechtssphäre eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union rechtlich möglich ist.

Das deutsche Gesellschaftsrecht war bisher auf rein nationale Fusionsvorgänge beschränkt. Anhand der Entwicklung der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes und der auf Gemeinschaftsebene erlassenen Rechtsakte wird die grundsätzliche Zulässigkeit einer Verschmelzung zwischen einer deutschen und einer im EU-Ausland gegründeten Kapitalgesellschaft hergeleitet.

Die Analyse der Besteuerungswirkungen einer grenzüberschreitenden Inbound- als auch Outboundverschmelzung auf Ebene der Gesellschaft, des Gesellschafters und des Vermögens bildet einen weiteren Schwerpunkt. Ziel ist es, die Aufdeckung stiller Reserven zu vermeiden. Die Beurteilung erfolgt dabei auch unter Einbeziehung der steuerlichen EG-Fusionsrichtlinie.

Untersucht werden auch die Möglichkeiten der Nutzung steuerlich verwertbarer Verluste. Verlustverursachende Quelle kann sowohl die aufnehmende als auch die übertragende Gesellschaft sein. Dabei werden die nationalen deutschen Bestimmungen an den Vorgaben des Gemeinschaftsrechtes gemessen.

Die vorliegende Dissertation geht abschließend auch auf die sich durch das am 13. Dezember 2006 in Kraft getretene Gesetz über steuerliche Begleitmaßnahmen zur Einführung der Europäischen Gesellschaft und zur Änderung weiterer steuerrechtlicher Vorschriften (SEStEG) in Bezug auf die grenzüberschreitende Verschmelzung ein.

**Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Norbert Krawitz, Universität Siegen**

*Jörg Thomas, geboren 1973 in Siegen. Nach Ausbildung zum Steuerfachangestellten 1990–1993 und anschließender zweijähriger Berufsausübung, Ableistung des Wehrdienstes und Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife über den zweiten Bildungsweg folgte 1996–2000 ein Studium der Wirtschaftswissenschaften, Fachrichtung Steuerwesen, an der Fachhochschule Worms, Abschluss Diplom-Betriebswirt. Seit 2000 Tätigkeit unter anderem bei einer Big-Four-Gesellschaft und einer überregional tätigen Steuerberatungs-, Wirtschaftsprüfungs- und Rechtsanwaltskanzlei in Frankfurt und Köln. Gleichzeitig nebenberufliches Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Siegen zur Erlangung der Promotionsberechtigung. 2004 Ablegung der Steuerberaterprüfung. Seit 2006 in verantwortlicher Position einer mittelgroßen Buchprüfungs- und Steuerberatungssozietät im Raum Siegen. 2007 Promotion zum Dr. rer. pol. am Lehrstuhl für Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Universität Siegen bei Herrn Univ.-Prof. Dr. Norbert Krawitz.*

# Inhaltsübersicht

- A. Zielsetzung, Abgrenzung und europarechtliche Grundlagen der Untersuchung**
  - I. Notwendigkeit verbesserter grenzüberschreitender Reorganisationsmöglichkeiten
  - II. Zielsetzung und Gang der Untersuchung
  - III. Verschmelzung und dessen Abgrenzung
  - IV. Kompetenzgrundlage und Struktur des Gemeinschaftsrechts
  - V. Die Unternehmensfreizügigkeit i. S. d. Niederlassungsfreiheit
  
- B. Gesellschaftsrecht im Einflussbereich des Gemeinschaftsrechts**
  - I. Einfluss des primären Gemeinschaftsrechts auf die grenzüberschreitende Verschmelzung
  - II. Gesellschaftsrechtliche Umwandlungen auf der Grundlage des sekundären Gemeinschaftsrechts
  
- C. Einfluss des Gemeinschaftsrechts auf das Steuerrecht**
  - I. Interdependenzen von Gesellschaftsrecht, Steuerrecht und Gemeinschaftsrecht
  - II. Harmonisierungsbemühungen im Bereich des Unternehmenssteuerrechts
  - III. Europäische Rechtssetzungsakte im Bereich der direkten Steuern mit Bezug auf grenzüberschreitende Umwandlungen
  - IV. EG-Grundfreiheiten versus einzelstaatlicher Beschränkungen
  - V. Fazit
  
- D. Steuerrechtliche Inboundverschmelzung**
  - I. Begriffsdefinition und Entstehungsursache stiller Reserven
  - II. Innerstaatliche Verschmelzung
  - III. Grenzüberschreitende Verschmelzung
  
- E. Steuerrechtliche Outboundverschmelzung**
  - I. Vorüberlegungen zu alternativer Restrukturierungsmöglichkeit außerhalb des Umwandlungssteuerrechts
  - II. Fehlende nationale Rechtsgrundlage als Hindernis einer steuerneutralen Outboundverschmelzung
  - III. Besteuerung stiller Reserven durch Entstrickungstatbestände
  - IV. Outboundverschmelzung durch Einzelrechtsnachfolge
  - V. Outboundverschmelzung durch Gesamtrechtsnachfolge
  - VI. Sicherstellung der stillen Reserven auf Basis des primären Europarechts
  
- F. Verlustnutzung im Rahmen der Verschmelzung**
  - I. Grundsätze zur Verwertung steuerlicher Verlustvorträge
  - II. Gefahr des Wegfalls eigener Verluste beim aufnehmenden inländischen Rechtsträger
  - III. Nutzung ausländischer Verluste durch den aufnehmenden inländischen Rechtsträger
  
- G. Zusammenfassung und Ausblick**
  - I. Darstellung der Untersuchungsergebnisse
  - II. Neuregelungen des Umwandlungs- und Umwandlungssteuergesetzes



**Bestellungen bitte an:**

**JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88**

Hiermit bestelle ich \_\_\_\_\_ Exemplar(e) des Titels „**Die steuerliche Behandlung einer grenzüberschreitenden Verschmelzung von Kapitalgesellschaften innerhalb der EU**“ von **Jörg Thomas, ISBN 978-3-89936-639-6** zum Preis von € 56,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift